

---

Sommer 2020



Marktgemeinde Schardenberg

# GEMEINDENACHRICHTEN



Foto: Bernadette Schachner

---

Die Marktgemeinde Schardenberg wünscht allen  
Bürgerinnen und Bürgern einen erholsamen Sommer.  
Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst und genießen Sie den  
Sommer trotz so mancher Einschränkungen.

Halten Sie sich zu Ihrem Wohle und zum Wohle Ihrer Mitmenschen an die empfohlenen Corona-Vorschriften.

## Liebe Schardenbergerinnen und Schardenberger!

Nach einem außergewöhnlichen Frühling erwarten alle sehnsüchtig den Sommer. Im März hat uns völlig unerwartet die Covid-19-Pandemie getroffen. Niemand hätte sich davor deren Auswirkungen und die damit verbundenen Herausforderungen auch nur annähernd vorstellen können. Das gesamte gesellschaftliche Leben kam quasi über Nacht zum Erliegen und die Angst der Bevölkerung vor einem Zusammenbrechen unseres Gesundheitssystems war groß. Zum Glück konnte dies durch das schnelle Handeln und die von der Bundesregierung erlassenen Einschränkungen verhindert werden. Diese positive Entwicklung haben wir aber vor allem dem disziplinierten Verhalten der Bürgerinnen und Bürger zu verdanken. Die Einhaltung der Abstandsregeln und die gegenseitige Rücksichtnahme waren notwendig, um solche Zustände, wie wir sie über die Medien von anderen Ländern erfahren mussten, zu vermeiden.

Mein Dank gilt besonders den Systemerhaltern und allen Freiwilligen, die durch ihren Einsatz dazu beigetragen haben, diese Krise zu meistern. Unsere Nahversorger waren stets gut gefüllt, die ärztliche Versorgung blieb aufrecht, die Mitarbeiter am Gemeindeamt haben binnen kürzester Zeit auf Home-Office umgestellt und auch die Betreuung unserer Kinder war permanent sichergestellt. Dafür Euch allen nochmal ein großes Lob und Danke!

Nun ist es an der Zeit, den Blick nach vorne zu werfen und den Neustart schnellstmöglich zu schaffen. Allem voran steht selbstverständlich die Hoffnung, dass wir das Schlimmste hinter

uns haben und wir keinen Rückschlag in der Pandemie hinnehmen müssen.

Im Gemeindegebiet stehen in den nächsten Monaten einige Bauarbeiten an. So soll bereits im Sommer mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung begonnen werden, damit diese zeitgerecht noch vor dem Winter abgeschlossen werden kann.

Der Ausbau des Glasfasernetzes durch die Firma FiberService steht in den Startlöchern. Die dazu notwendigen Bauarbeiten werden von der Errichterfirma demnächst ausgeschrieben und der geplante Baubeginn soll weiterhin im Herbst stattfinden. Für den Glasfaserbau in den Ortschaften Gattern, Unedt und Goldberg hat die Energie AG den Zuschlag erhalten. Die geforderte Anschlusszahl von mindestens 70 Haushalten konnte jedoch noch nicht erreicht werden. Ein Artikel dazu befindet sich weiter hinten in dieser Ausgabe.

Der Spielplatz unseres Kindergartens wurde völlig erneuert und im Sommer sind weitere Sanierungsmaßnahmen bezüglich Akustik und Erneuerungen an der Außenfassade geplant. Auch die dringend notwendige Sanierung unserer Volksschule verlieren wir nicht aus den Augen. Erforderliche Erhebungen wurden gemacht und eine grobe Kostenschätzung wurde erstellt. Es gab auch bereits erste Gespräche mit den zuständigen Sachbearbeitern der Landesverwaltung. Da wir uns aber noch in der Frühphase dieses Vorhabens befinden, gibt es auch noch keinen gesicherten Zeitplan. Der anvisierte Projektstart im Jahr 2023 erscheint uns aber nach wie vor realistisch und machbar.



Auch im Straßenbau gibt es einiges zu tun. Der Germanenweg (Erweiterung Krennbauer-Siedlung) wurde im Rohbau errichtet und auch die Zufahrtsstraße im Gewerbegebiet Kubing muss durch die erfolgte Umwidmung zusätzlicher Flächen erweitert werden. Bereits im Juli soll der Güterweg Reitern erneuert werden. Diese Maßnahme ist in zwei Schritten geplant.

Für heuer ist der Neubau von der Eisenbirner Landesstraße bis Reitern vorgesehen und im nächsten Jahr soll der Abschnitt von Reitern nach Hamberg gemacht werden. Die Ausfahrt in Dierthalling wurde vor kurzem neu asphaltiert und auch auf anderen Gemeindestraßen müssen wieder Erhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden.

In die ehemaligen Räumlichkeiten unserer Feuerwehr sind mittlerweile die Sozialdienstgruppe und der Siederlerverein eingezogen. Verschiedene kleinere bauliche Maßnahmen und Anpassungen an die Bedürfnisse der beiden Gruppen sind vorgesehen und werden in den kommenden Monaten umgesetzt. Ich wünsche den beiden Organisationen viel Freude mit

ihrer neuen Unterkunft und hoffe, dass sie ihre Tätigkeiten dort bestmöglich ausführen können.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung findet ihr unter anderem Empfehlungen zu den Gartenarbeitszeiten, insbesondere das Rasenmähen. Wir haben uns bewusst gegen eine verbindliche Verordnung entschieden, da wir der Meinung sind, dass dies in unserer Gemeinde nicht erforderlich ist. Ich bitte euch im Sinne einer guten Nachbarschaft um die Einhaltung dieser Richtlinie und um gegenseitige Rücksichtnahme.

Der Familienausschuss unter der Leitung von Vizebürgermeisterin Rosa Hofmann hat für den heurigen Sommer wieder ein umfangreiches und interessantes Ferien-

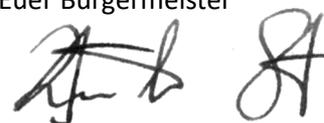
programm für unsere Schulkinder zusammengestellt. Eine Vorschau über das Programm findet ihr weiter hinten in dieser Zeitung. Der gesamte Ferienpass wird in den Schulen ausgeteilt und liegt auch im Gemeindeamt zur Abholung bereit. Auch kann dieser unter [www.schardenberg.at](http://www.schardenberg.at) heruntergeladen werden. Wir würden uns freuen, wenn die Aktivitäten Gefallen finden und viele Kinder daran teilnehmen.

In den kommenden Wochen kann jeder einzelne von uns zur Unterstützung unserer lokalen Geschäfte und Gasthäuser beitragen, indem wir bewusst im Ort einkaufen oder beim Wirt essen gehen. Durch den Konsum unserer regionalen Produkte können

wir gemeinsam dazu beitragen, unsere Wirtschaft wieder in Schwung zu bringen und Arbeitsplätze in unserer Region zu sichern.

Trotz oder gerade wegen dieser herausfordernden Situation wünsche ich allen Kindern eine schöne Ferienzeit und allen Schardenbergerinnen und Schardenbergern, allen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde Schardenberg einen erholsamen Urlaub!

Euer Bürgermeister



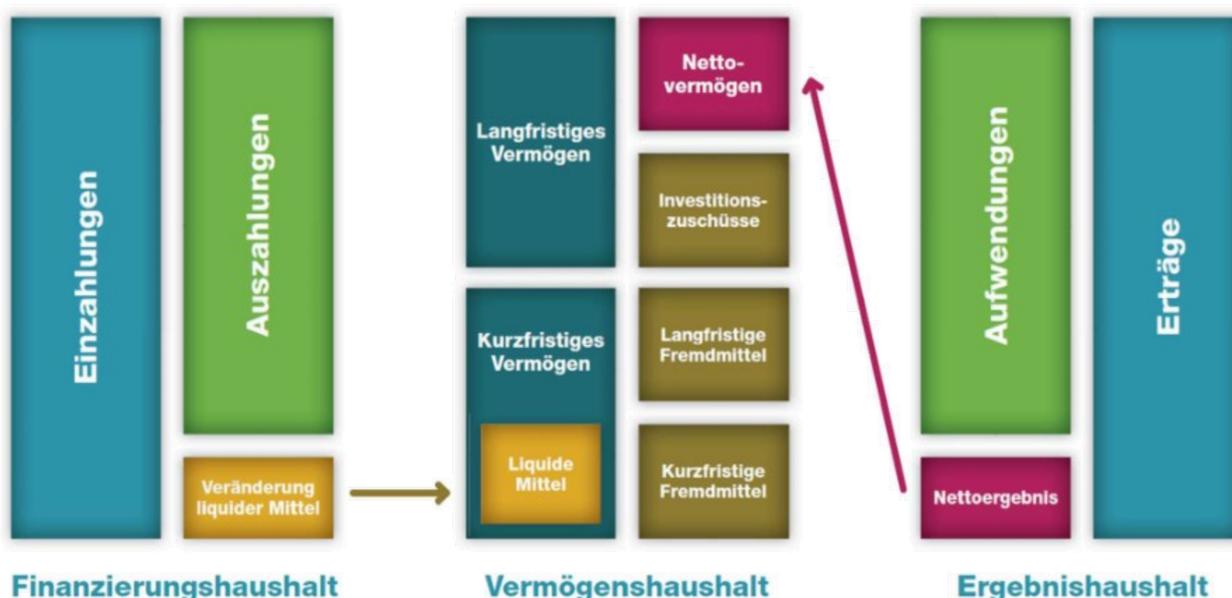
Amtsleiter Klaus Selgrad berichtet:

## WICHTIGES AUS DEM GEMEINDERAT

### Voranschlag 2020

Der Haushalt 2020 nach der VRV 2015 ist grundsätzlich ein 3-Komponenten-Haushalt. Im Finanzierungshaushalt sind die Einzahlungen und Auszahlungen enthalten. Der frühere OH und AOH sind hier im groben enthalten. Im Saldo stellen sich die liquiden Mittel dar.

Im Ergebnishaushalt werden die Erträge und Aufwände eingetragen und dieser stellt sozusagen die Gewinn- und Verlustrechnung dar. Manche Zahlungen sind finanzierungswirksam, aber nicht ergebniswirksam und umgekehrt, daher haben diese Haushalte unterschiedliche Salden.



Ob eine Gemeinde ausgeglichen finanzieren kann und nicht in den Härteausgleichfond rutscht, ergibt sich aus dem Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit. Dieses muss ausgeglichen bzw. positiv sein.

Der Saldo im Ergebnishaushalt mit € 94.800,- ist positiv und bewirkt im Vermögen eine Steigerung.

Im Finanzierungshaushalt ergibt sich durch die hohe Rückzahlung von Darlehen und vergleichsmäßig we-

nig Neuaufnahmen von Darlehen im Saldo (4) ein deutliches Minus. Im Endergebnis wirkt sich jedoch der Finanzierungshaushalt deutlich positiv auf die liquiden Mittel aus und ergibt einen Saldo (5) von € 108.200,-.

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist ein Ergebnis von € 15.800,- aus.

## MEFP 2020 (Mittelfristiger Ergebnis- und Finanzierungsplan)

Im Zuge der Beschlussfassung über den MEFP für den Zeitraum 2020 – 2024 wird die Prioritätenreihung der Vorhaben wie folgt festgelegt:

- ↳ Feuerwehrfahrzeug (KLF-L)
- ↳ Kleintraktor-Ankauf
- ↳ Volksschul-Sanierung
- ↳ Erweiterung Krennbauer-Siedlung (Straßenbau)

## Rechnungsabschluss 2019

Der Ordentliche Haushalt erzielte im Jahr 2019 einen Überschuss von € 123.745,29. Damit konnten die Vorhaben NMS-Sanierung und Kindergarten-Erweiterung sowie die Lärmschutzmaßnahmen in Ingling und der Parkplatz Laurentiusweg ausfinanziert werden.

Die gesamten Rücklagen weisen am 31.12.2019 einen Stand von € 489.993,80 aus. Der Außerordentliche Haushalt weist einen Fehlbetrag von € 19.858,99 auf.

## Freiwillige Zuwendungen

Die Zuwendungen für die Schulveranstaltungen gibt es nun auch schon für einen Tag. Statt € 15,- für 2-3 Tage gibt es € 5,- pro Schüler und Tag, max. aber € 25,-. Voraussetzung ist eine klassenweise Schulveranstaltung während der Unterrichtszeit.

Im Bereich der Umweltförderungen wurden vom Land OÖ neue Förderungen für den Ersatz von fossilen Wärmeerzeugern geschaffen. Für Solaranlagen, Nahwärme, Stückgut- und Pelletsheizung gibt es keine Förderung mehr.

Die Vergabe der Förderung durch die Gemeinde ist mit der Bestätigung der Landesförderung nachzuweisen.

Daher werden diese Maßnahmen an den Förderungskatalog des Landes angepasst.

## Flächenwidmungsplan Änderung 4/87 und ÖEK-Änderung 1/39

In Schönbach wurde die Änderung der Flächenwidmung beschlossen. Der aus der Landwirtschaft herausgewachsene Betrieb braucht eine rechtliche Grundlage für den Weiterbestand.

Nachdem die ursprüngliche Variante der Verlegung des Betriebes nach Westen auf Widerstand sowohl in der Bevölkerung als auch in der Abteilung Raumordnung gestoßen ist, soll das Bestehende mit einer kleinen Erweiterungsmöglichkeit gesichert werden.

Aufgrund widriger Umwelteinflüsse und großer Schäden an den Wäldern durch Sturm und Borkenkäfer liegt es auch im Interesse der Gemeinde, einen leistungsstarken Betrieb zur Verarbeitung von Holzresten und der zeitge-

rechten Beseitigung von Schadholz zu haben. Darüber hinaus beschäftigt die Firma auch mehrere Mitarbeiter und ist somit ein wertvoller Arbeitgeber.

Der Bereich der Hackschnitzellagerung soll am bestehenden Platz vergrößert werden. Widmung von Grünland in Sonderwidmung für Hackschnitzellagerung (Gebäude und Schutzdächer unzulässig). Im Bereich der bestehenden Fahrzeughalle wird das Dorfgebiet etwas zurückgenommen, dort bietet sich noch Platz für eine weitere Halle an.

Widmung: Grünland bzw. Dorfgebiet bzw. Verkehrsfläche in Grünland mit besonderer Widmung zur Errichtung von Gebäuden und Hackschnitzellagerung. Die landwirtschaftliche Zufahrt wird Richtung Süden verlegt.

## Erweiterung der Krabbelstube

Der Bedarf an Betreuungsplätzen in der Krabbelstube steigt. Beim Land OÖ wurde um Erweiterung um eine zweite Gruppe angesucht. Die Bedarfserhebung und das Kostendämpfungsverfahren wurden positiv abgeschlossen und es kann mit einer Förderung in Höhe von € 40.000,- für die Einrichtung aus Bundesmitteln gerechnet werden. Der Gemeinderat spricht sich in einem Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer zweiten Gruppe in der Krabbelstube Lindenberg aus.

## Straßenbeleuchtung

Die bestehende Straßenbeleuchtung wird saniert. Auf Basis eines Contractingvertrages kann unter Berücksichtigung der Energieersparnis das Projekt innerhalb 10 Jahren finanziert werden. Es werden alle Leuchten auf LED ausgetauscht, Betonmasten auf Alumasten umgestellt und die Kirchturmbeleuchtung erneuert. Die neue Technik verspricht nicht nur eine Energieersparnis, sondern auch eine wesentliche Verbesserung der Umweltbelastung, Stichwort Lichtverschmutzung! Der Auftrag wurde an die Fa. Illumina, Neuhofen im Innkreis, vergeben und soll möglichst bald umgesetzt werden.

## Anschaffung eines KLF-L als Ersatz für das LFA

Die Feuerwehr bekommt 2021 ein neues KLF-L als Ersatz für das LFA (Baujahr 1991). Vom Land gibt es einen definierten Kostenrahmen über € 112.700,- für dieses Fahrzeug. Dieser Betrag wird vom LFK mit € 43.586,00 (LZ) und vom Projektfonds des Landes mit € 34.937,- (BZ) unterstützt. Der Rest wird mit Haushaltsrücklagen und Darlehen finanziert. Der Finanzierungsplan lag dem Gemeinderat vor und wurde einstimmig beschlossen.

## Glasfaser-Ausbau Gattern, Goldberg, Unedt

Im Ausbaubereich sind derzeit beauftragte Planer der Energie AG unterwegs, um die notwendigen Leitungsvereinbarungen abzuschließen. Dabei geht es um die Genehmigung für die Verlegung der Leitung auf privatem Grund und die Festlegung, wo diese Leitung bzw. der Übergabepunkt an der Grundgrenze sein soll. Diese Vereinbarung ist noch kein Vertrag für die Nutzung des Glasfaserkabels. Das dazu notwendige Bestellformular für Privatkunden wurde bereits zahlreich bei der Gemeinde abgegeben, jedoch ist die von der EnergieAG gewünschte Anzahl noch nicht vorhanden. Somit ergeht ein letzter Aufruf an die Bewohner im Interesse aller Betroffener, einen Vertrag bei der Gemeinde einzubringen. Informationen und den Vertrag finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde unter „Aktuelles“.

### Wissenswertes zum Ausbau:

#### Ja, ich will Glasfaser nutzen!

Wenn Sie Internet über Glasfaser nutzen wollen, brauchen Sie einen Vertrag. Auf dem Bestellformular finden Sie verschiedene Angebote, aus denen Sie je nach Leistungsanspruch auswählen können. Die einmalige Anschlussgebühr beträgt € 295,- und dann in Folge die monatlichen Kosten je nach Auswahl des Produktes. Das Angebot, 6 Monate halbe Gebühr für „Fiber Basis“, gilt noch bei Vertragsabschluss bis 10. August 2020.

#### Ich will einen Anschluss, aber keinen Internetvertrag!

Wenn Sie für Ihre Liegenschaft einen Anschluss wünschen, aber das Glasfaser nicht nutzen wollen, ist das auch möglich. Die Leitung wird bis 1 m in Ihr Grundstück verlegt und dort eine Vorratsbox mit 25 m Kabel vergraben. Dies führt die EnergieAG durch und ist für Sie kostenlos. Es wird aber empfohlen, den Anschluss gleich bis ins Haus zu führen. Für die Kosten der Grabungsarbeiten auf Privatgrund und die Hausdurchführung sind Sie verantwortlich. Die einmalige Anschlussgebühr wird erst fällig, wenn Sie das Glasfaser auch tatsächlich nutzen wollen und dann eben später einen entsprechenden Vertrag abschließen. Für diese Variante brauchen Sie keinen Vertrag.

#### Letzte Frist!

Bitte bringen Sie das „Fiber Bestellformular für Privatkunden“ bis spätestens 10. August 2020 ins Marktgemeindeamt Schardenberg. Für Auskünfte steht Amtsleiter Klaus Selgrad (Tel.: 7055-12) gerne zur Verfügung.

## Bitte aufräumen!

### Grenzen zwischen der Störnacht, Vandalismus und Unruhestörung

Einer der bekanntesten Bräuche zu Pfingsten ist die Störnacht vom Pfingstsonntag, also 50 Tage nach Ostern, zum Pfingstmontag. Ursprünglich sollten in dieser Nacht die Menschen zur Sauberkeit und einem friedlichen Zusammenwohnen gemahnt werden, indem vor allem junge Burschen umherliegende Gegenstände mitnehmen und am Marktplatz zur Schau stellen. In den meisten Fällen war es für die Eigentümer äußerst unangenehm, als sie beim Abholen ihrer Besitztümer direkt im Ort erwischt wurden. Es war ein Zeichen dafür, dass es zu Hause unordentlich war und selten aufgeräumt wurde.

Die Störnacht kann also eine jener Gelegenheiten sein, bei der Jugendliche ihre überschüssige Energie loswerden können, ohne dass am nächsten Tag die Polizei vor der Türe steht. Handelt es sich um Brauchtum, wird ja bekanntlich gerne ein Auge zuge-drückt. Leider wird der Brauch heutzutage, sehr zum Ärger von einigen betroffenen Gemeindebewohnern, etwas zu sehr ausge-reizt. So haben etwa Müll- oder Altpapier-tonnen zu Hause oder öffentliche Parkbänke einen fixen Platz. Ebenso fällt das Abmontieren bzw. Stehlen diverser Verkehrszeichen und das Ausreißen von Gartenlichtern nicht unter den Begriff Brauchtum oder Tradition. Teilweise wurden auch Ziergegenstände oder Blumentöpfe aus Gärten entwendet. Leere Energydrink- und Bierdosen wurden am Marktplatz zurückgelassen.

Bitte sensibilisieren Sie Ihre Kinder oder Enkelkinder, damit der Brauch auch in Zukunft bestehen bleiben kann!

## Illegale Ablagerungen bei Altstoffsammelinseln



Leider kommt es bei den Altstoffsammelinseln der Markt-gemeinde Schardenberg immer wieder zu illegalen Müllab-lagerungen. Es wird daher darauf hingewiesen, dass bei den be-treffenden Inseln nur die hier-für vorgesehenen Abfälle (Glasflaschen und Dosen-

schrott) zu entsorgen sind.

Die Container werden regelmä-ßig durch Entsorgungsunter-nehmen geleert. Dennoch kann es hin und wieder vorkommen, dass die Container randvoll sind. Auch in diesem Fall ist es aber nicht gestattet, Glasfla-schen bzw. leere Dosen neben den Sammelcontainern abzu-stellen. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass Glas- und Dosenschrott auch bei den umliegenden Altstoffsammel-zentren abgegeben werden können.

## Richtlinien zum Rasenmähen

Die Markt-gemeinde hat bewusst keine verbindliche Verordnung bezüglich Gartenarbeitszeiten (Rasenmähen, Vertikutieren oder Mähen mit der Motorsense etc.) erlassen.



Vielmehr wird auf die Vernunft bzw. auf den Hausverstand der

Bürgerinnen und Bürger vertraut. Zur Pflege einer guten Nachbar-schaft und zur Vermeidung von Beschwerden wird daher ersucht, folgende Empfehlungen einzuhalten:

### Gartenarbeitszeiten:

Montag - Freitag 07:00 - 12:00 und 13:30 - 20:00 Uhr

Samstag 07:00 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen bitte keine Gartenarbeiten mit lärmenden Geräten (Rasenmäher, Motorsense etc.) durchführen.



## Stressfrei in den normalen Alltag zurück

Mit den Lockerungen der Ausgangsbeschränkungen kommt ein Stück weit unser gewohnter Alltag zurück. So groß auch die Vorfreude ist, so überfordernd kann jedoch dieser Übergang sein. Für manche löst diese Zeit zusätzlich Stress, Ängste und Unsicherheit aus.

Mit Freunden und Familie liebevoll gewonnene Freuden des Alltags wiederaufleben lassen.

### Tipps und Anregungen:

Erinnern Sie sich bewusst an positive Dinge! Vielleicht haben Sie in den letzten Wochen neue Ressourcen an sich entdeckt, eine schöne Zeit mit den Kindern oder dem Partner erlebt oder lange Liegegebliebenes erledigt.

Sehen Sie die Krise als Gelegenheit, um sich selbst besser kennen zu lernen. Möglicherweise haben Sie durch die soziale Isolation erkannt, was Ihnen wirklich gut tut und was Sie brauchen. Nutzen Sie diese neuen Erkenntnisse!

Haben Sie sich neue, liebevoll gewonnene Gewohnheiten angeeignet oder sogar ungesundes Verhalten abgewöhnt und wollen diese Gewohnheiten in den Alltag integrieren? Ein konkreter Plan kann helfen, Struktur und Routinen beizubehalten.

Gehen Sie achtsam mit sich und Ihrem Bedürfnis nach Nähe und



Distanz um und sagen Sie auch einmal „nein“. Soziale Verpflichtungen können auch überfordern. Es ist okay, vorerst einmal nicht an allen Treffen mit Freunden oder Familie teilzunehmen.

Genuss, Spaß und freudige Momente können Stress entgegenwirken. Sorgen Sie für Entspannung, Rückzugsmöglichkeiten und genügend Schlaf! Achten Sie auf gesunde Ernährung und auf ausreichend Bewegung.

Ersetzen Sie Gedanken an Selbstoptimierung mit Selbstfürsorge und lassen Sie sich nicht von äußerlichen Einflüssen, wie z.B. Beiträgen aus sozialen Medien, unter Druck setzen. Achten Sie darauf, was Ihnen gut tut. Seien Sie ruhig auch einmal „offline“.

Ohnehin ist es sowieso okay, wenn Sie in den letzten Wochen nichts Außergewöhnliches ge-

macht haben. Schließlich geht jeder mit einer Krise anders um.

Alle Gefühle sind erlaubt! Die Zeit während der Krise und auch der Übergang zur Normalität können uns an unsere persönlichen Grenzen bringen. Seien Sie deshalb nachsichtig mit sich selbst.

Bei Zukunftssorgen und Unsicherheiten ist es wichtig, sich zu fragen: „Was kann ich konkret tun?“. Haben Sie Geduld mit sich und setzen Sie langsam einen Schritt nach dem anderen.

Vielleicht ist es auch notwendig, dass Sie sich Unterstützung holen. Wenden Sie sich an Psychologinnen/Psychologen oder Ärztinnen/Ärzte - vor allem auch, wenn Sie Ängste, Panikattacken, erhöhtes Suchtverhalten oder Schlafstörungen haben oder depressiv sind. Sie werden damit nicht alleine gelassen.

# Radieschenaufstrich

Ein Rezept von: *Monika Lindbichler-Sohneg*

Für 4 Personen: 100 g pro Portion - 400 g Gesamtmenge

## Zutaten:

- 200 g Topfen mager
- 2 Bund Radieschen (200 g)
- 2 Bund Schnittlauch
- Salz, Pfeffer



## Zubereitung:

Topfen glatrühren, Radieschen waschen, reiben und gut ausdrücken Topfen, Radieschen und geschnittenen Schnittlauch verrühren und mit Salz und Pfeffer würzen. Beilagentipp: frisches Brot oder/und Gemüsesticks.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie	Fett	Kohlenhydrate	Eiweiß	Ballaststoffe
43,6 kcal	0,195 g	2,67 g	7,28 g	0,75 g

# FREIZEIT GENIESSEN UND UNS WEITER SCHÜTZEN!

Wir appellieren daher an Ihre **Eigenverantwortung** und bitten **Sie** unter anderem folgende **Empfehlungen zu beachten:**

**IN ELLBOGEN**  
oder Taschentuch  
niesen und  
husten



**MUND-  
NASEN-SCHUTZ  
VERWENDEN**



**ABSTAND  
HALTEN**

Mindestens 1 Meter  
an Land wie auch im  
Wasser



**ANSAMMLUNGEN  
VERMEIDEN**  
Keine größeren  
Gruppen bilden



**AUF HYGIENE  
ACHTEN**  
Regelmäßig Hände  
waschen

#miteinander  OÖ



[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

## Siedlerverein und Sozialdienstgruppe im „neuen“ Vereinshaus

Nachdem unsere Feuerwehr feierlich am 9. November 2019 das neue 4-torige Gebäude beziehen durfte, konnten nun der Siedlerverein und die Sozialdienstgruppe das umfunktionierte „neue“ Vereinshaus beziehen.

### Ansprechperson Siedlerverein:

- Markus Weitzhofer (Obmann)
- Georg Ohrhallinger (Gerätewart, 0677/61 20 66 10)

### Ansprechperson Sozialdienstgruppe:

- Cilli Doppermann



### Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Schardenberg  
Schärdinger Straße 4  
4784 Schardenberg  
Tel.: 07713 7055  
Email: office@schardenberg.at

Druck: Wambacher-Vees, Schärding

Beiträge: Bürgermeister Stefan Krennbauer  
AL Klaus Selgrad  
Cornelia Fasching  
Georg Neißl  
Josef Bachmair  
Ursula Schwarz  
Volksschule Schardenberg  
Frau Vizebürgermeister Rosa Hofmann  
Krabbelstube  
Kindergarten Schardenberg  
Musikverein Schardenberg  
Ordination Dr. Grünberger

Layout: Georg Neißl  
Für den Inhalt  
verantwortlich: Bürgermeister Stefan Krennbauer

Bild links: Im ehemalige Feuerwehrhaus ist nun der Siedlerverein und die Sozialdienstgruppe untergebracht.



# REGIONAL

Die **Gesundheit schützen**, die **Wirtschaft mit ihren Arbeitsplätzen stärken**. Das sind unsere Ziele. Daher besonders jetzt **heimischen Produkten den Vorrang geben** und **regional einkaufen**. So trägt jede und jeder bei, dass Oberösterreich gut aus der Krise kommt und vorne bleibt.

**Kauf  
im Ort.  
Bleib gesund.**

#miteinander  OÖ

[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

# Aktuelles aus unserer Volksschule

## Schule und Lernen in Corona-Zeiten

Vom 16.03. bis 15.05.2020 musste an der Volksschule Schardenberg wegen der Corona-Pandemie der gewohnte Unterricht in der Schule von einem Tag auf den anderen auf „Distance-Learning“ umgestellt werden.

Das Schulgebäude war in dieser Zeit nur für Kinder, die eine Betreuung brauchten, offen. Zwei Monate lang wurden von den Lehrerinnen für die Kinder Lernpläne erstellt, die sie zu Hause erledigten. Lese- und Lernprogramme mussten am Computer bearbeitet werden.

Diese neuartige Form des Lernens mittels digitaler Medien war für die Lehrerinnen, die Eltern und die Kinder eine echte Herausforderung. – Aber alle Beteiligten bewältigten dieses „Home-Schooling“

hervorragend. - Ein großes Lob an die Eltern und Kinder, die in dieser Zeit Großartiges geleistet haben!

Alle Kinder und Lehrerinnen freuten sich über das Wiedersehen am 18.05.2020, als sie endlich wieder in die Schule gehen durften, wenn auch nur in Kleingruppen, mit Mundschutz und mit strengen Hygienemaßnahmen.



### Aufsatz eines Schülers aus der 4. Klasse:

Alles begann am 13. März 2020. Plötzlich hieß es, dass wir am Montag zu Hause bleiben sollen. Zuerst freute ich mich über die „Corona-Ferien“, doch dann stellte sich heraus, dass wir daheim lernen müssen.

Gut war, dass ich mir meine Lernzeit selber einteilen konnte. Mein Tag war so strukturiert, dass ich am Vormittag schon alle meine Aufgaben erledigte und somit am Nachmittag meine Freizeit genießen konnte.

Die Lernpakete waren gut organisiert. Wenn ich nicht mehr weiterwusste, unterstützten mich meine Mutter und mein großer Bruder. Am meisten aber habe ich meine Freunde vermisst. Ich wünsche mir, dass bald ein Medikament erfunden wird und wir wieder normal leben können.

## Radfahrtsicherheitstraining

Am 19.06. und 23.06.2020 veranstalteten die „Easy drivers“ einen Radfahrtsicherheitskurs für die beiden Gruppen der 2a-Klasse und für die beiden Gruppen der 3. Klasse. Die Trainingsrunden, die Geschicklichkeitsübungen und der Hindernisparcours mit dem eigenen Fahrrad machten den Kindern großen Spaß!



## Ferienprogramm Sommer 2020



Sehr geehrte Eltern, liebe Kinder!

### Bald beginnen die Sommerferien.

Aufgrund von Corona kann es heuer nur ein eingeschränktes Angebot geben. Wir haben uns jedoch bemüht, wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammenzustellen.

Sollte es dann zu den einzelnen Aktionen Beschränkungen geben, aufgrund derer die Aktionen nicht stattfinden können, werden wir euch natürlich zeitnah informieren.

Wir hoffen, dass die Aktivitäten euer Interesse finden und wünschen euch eine spannende Zeit, viel Spaß und schöne Erlebnisse und freuen uns auf eure Teilnahme bei den verschiedenen Angeboten.

Für entsprechendes Begleitpersonal ist gesorgt!

Bitte die Altersangaben und Teilnehmerzahl beachten!

Der gesamte Ferienpass wird in den Schulen ausgeteilt und liegt auch im Gemeindeamt zur Abholung bereit.

Selbstverständlich kann dieser Ferienpass sowie das erforderliche Anmeldeformular auch unter [www.schardenberg.at](http://www.schardenberg.at) heruntergeladen werden.

Familienausschuss-Obfrau

VZBGM Rosi Hofmann

mit ihrem Team



### Ferienprogramm im Überblick:

Dienstag	14. Juli 2020	Ein Tag bei der Feuerwehr
Donnerstag	16. Juli 2020	Radfahrtsicherheitskurs
Montag	20. Juli 2020	Vom Baum zum Papier/Buch
Dienstag	21. Juli 2020	Vom Baum zum Papier/Buch
Freitag	24. Juli 2020	Bogenschießen
Samstag	25. Juli 2020	Schnuppertauchen im Freibad Andorf (RAIBA)
Dienstag	28. Juli 2020	Lerne deine Gemeinde kennen (Kneiding)
Donnerstag	30. Juli 2020	Kino, Kino!
Samstag	1. August 2020	Schnuppertauchen im Freibad Andorf (RAIBA)
Montag	3. August 2020	Märchen-Rätsel-Wanderung
Mittwoch	5. August 2020	Märchen-Rätsel-Wanderung
Dienstag	11. August 2020	Lerne deine Gemeinde kennen (Wanderung zur Schärdinger Hütte)
Donnerstag	13. August 2020	Ein Tag am Bauernhof
Dienstag	18. August 2020	Wanderung, Schnitzeljagd, Bücherwurm basteln
Mittwoch	19. August 2020	Wanderung, Schnitzeljagd, Bücherwurm basteln
Mittwoch	27. August 2020	Bienenlehrpfad (Freinberg)
Montag	31. August 2020	Fußabdrücke aufmalen
Mittwoch	2. September 2020	Lerne deine Gemeinde kennen (Schardenberg)
Montag	7. September 2020	Insektenhotel selber bauen

## Neuigkeiten aus der Krabbelstube

### Im Jänner 2021 bekommen wir eine 2. Krabbelstubengruppe

Ich freue mich sehr, verkünden zu dürfen, dass nach langer Organisationszeit die Eröffnung einer zweiten Krabbelstubengruppe im Jänner 2021 nun fixiert ist.

Aufgrund der vielen Anmeldungen in den letzten Jahren, sowohl in der Krabbelstube, als auch im Kindergarten stand die Überlegung schon länger im Raum, dass wir die Krabbelstube um eine zweite Gruppe erweitern. Diese Überlegung wird nun im Jänner 2021 in die Tat umgesetzt.

Es sind noch Plätze für die zweite Gruppe im Jänner 2021 frei. Wer Interesse hat, sein Kind anzumelden, möchte sich bitte bei der Leitung Scherrer Ingrid unter der Telefonnummer 0664/2022777 melden!

### Verabschiedung Evelyn Mayrhofer

Unsere Kollegin Evelyn verlässt uns im Herbst. Sie schlägt eine andere berufliche Richtung ein. Evelyn beginnt im Oktober die Ausbildung zur Pflegefachassistentin.

Sie war von Beginn an in der Krabbelstube als Krabbelstubenhelfe-



rin tätig und wir möchten uns besonders für ihr Engagement und die gute Arbeit, die sie bei uns geleistet hat, bedanken.

Obwohl wir traurig sind, dass sie uns verlässt, wünschen wir ihr alles Gute für ihre weitere berufliche Laufbahn!

Ingrid Scherrer



Geht es den Bienen gut, dann geht es auch der Landschaft gut. Unter diesem Motto hat das Bienenzentrum Oberösterreich gemeinsam mit dem Maschinenring Oberösterreich die „**Blühstreifenaktion – mach mit**“ gestartet. Ziel ist es, verstärkt Nahrungsinseln und Lebensräume für Wild- und Honigbienen sowie andere blütenbestäubende Insekten im Hoch- und Spätsommer zu schaffen. Mit der Anlage von Blühflächen können wir genau das schaffen.

Mit einer speziellen Blühmischung, der Bienenweide, kann eine mehrjährige Blühfläche aus 100 % regional zertifiziertem Saatgut entstehen. Ihr ortsansässiger Maschinenring vertreibt nicht nur die Blühmischung, sondern kann auch die Anlage übernehmen. Als Teilnehmer erhalten Sie eine Infotafel, um Ihre Unterstützung sichtbar zu machen.

Heuer werden zum ersten Mal Blühpatenschaften angeboten, damit auch alle etwas tun können. Hier kann sich jede Person

beteiligen, die unsere heimischen Bestäuber unterstützen möchte. Blühpatenschaften können auch verschenkt werden. Es ist für uns besonders wichtig, wieder viele Nahrungsinseln für unsere Bestäuber zu schaffen. Mehr Infos zur „**Blühstreifenaktion – mach mit**“ und zur **Blühpatenschaft – ich mach mit!** finden Sie unter [www.bienenzentrum.at](http://www.bienenzentrum.at).



## Große Freude über den neu gestalteten Spielplatz!

Als die Kindergartenkinder aus der großen „Corona-Pause“ zurück in den Kindergarten gekommen sind, haben sie nicht schlecht gestaunt: „In unserem Garten wohnt jetzt ein Drache!“

Die lange Zeit der Krise wurde genutzt, um unseren Spielplatz mit neuen Spielgeräten auszustatten.

Eine Sandspiellandschaft mit einem Drachen als Spielgerät, Schaukeln, eine Rutsche, einen Motorikparcours, eine neue Wippe und einen Sandhaufen dürfen wir jetzt unser Eigen nennen.

Vielen Dank an dieser Stelle auch der Fa. Matthias Grünberger GmbH, die den Sand den Kindern geschenkt hat!

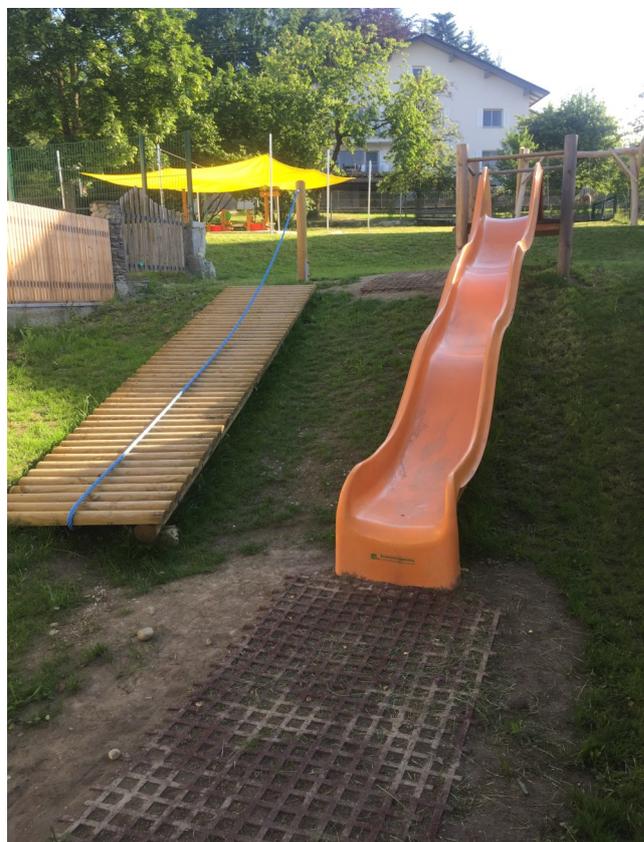
Die Kinder genießen jetzt nicht nur die Zeit mit ihren

Freunden, sondern ganz besonders auch die Zeit in unserem neu gestalteten Garten.

Wir, das Team und die Kinder des Kindergartens Schardenberg, bedanken uns dafür recht herzlich beim Marktgemeindeamt Schardenberg und wünschen allen SCHÖNE FERIEEN!



Gelungene neue Spielbereiche im Kindergarten Schardenberg



**Ein herzliches DANKE für die Unterstützung und den Zusammenhalt in der Corona-Zeit.**

Die Kirchenwirt's Leut



## TMK Schardenberg - Zeichenwettbewerb

Im April veranstaltete die TMK Schardenberg einen Zeichenwettbewerb, bei dem alle Kinder bis 14 Jahre ein Bild zum Thema "Musi Schardenberg" einreichen konnten. Als Preis erhielten alle Teilnehmer jeweils

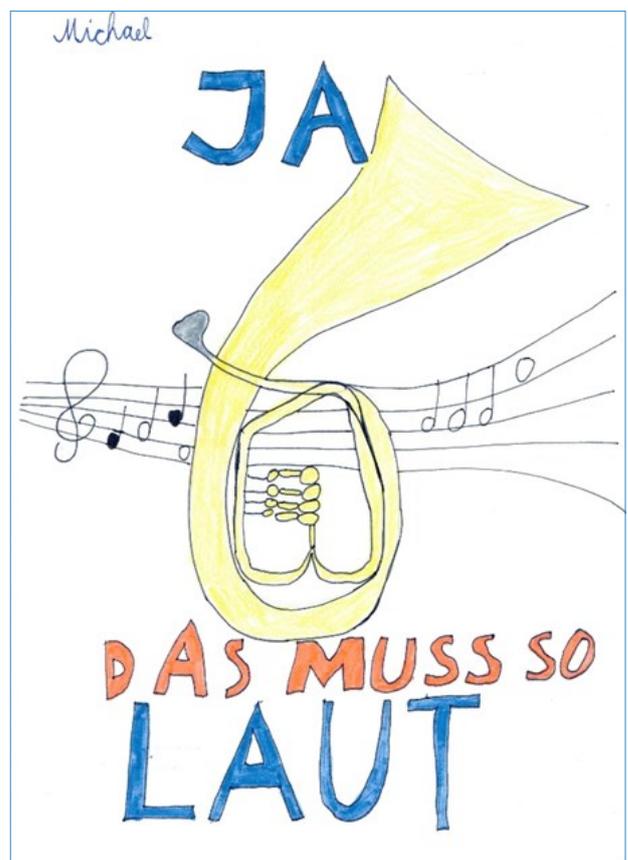
€ 10,- Schardenberger Gutscheine, welche von der Marktgemeinde Schardenberg bereitgestellt wurden.



### Einladung zum Sommernachtskonzert / Tag der Blasmusik

Nachdem das Frühjahrskonzert 2020 der TMK Schardenberg leider abgesagt werden musste, findet am **Samstag, den 5. September um 20:00 Uhr** ein Sommernachtskonzert am **Marktplatz** statt.

Bei gemütlicher Blasmusik wird im Rahmen des Sommernachtskonzertes auch der "**Tag der Blasmusik**" gefeiert und selbstverständlich für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Bei Schlechtwetter findet das Konzert voraussichtlich im Turnsaal der Neuen Mittelschule statt.





# HUI STATT PFUI -

## Trotz Corona stark für die Umwelt!

Aufgrund der Corona-Krise konnte der Großteil der Flurreinigungsaktionen bisher nicht durchgeführt werden. Versammlungen sind nach wie vor auf maximal 10 Personen beschränkt. Schau auf dich und schau auf die Umwelt und halte dich an die Vorgaben der Bundesregierung! Um trotz Corona für die Umwelt stark sein zu können, werden die Hui statt Pfui Gewinnspiele bis Ende Mai 2021 verlängert: [www.huistattpfui.at](http://www.huistattpfui.at)

### Sei 2020 trotzdem dabei!

Müllsammeln beim Spazieren gehen oder beim Sport im Freien wird immer beliebter. Einfach Sackerl mitnehmen, Handschuhe dazu – und los geht's!

Gratis Handschuhe, Säcke und Kinderwarnwesten für max. 10 Personen erhältst du in allen ASZ im Bezirk Schärding. Nach deiner erfolgreichen Mission bringst du den gesammelten Abfall in ein ASZ im Bezirk Schärding – vereinfachte Übernahmekriterien. Handschuhe gibt es in verschiedenen Größen: Männer, Frauen und Kinder.

### Gewinnspiel: 5 x Gutscheine im Wert von je 300 Euro und ein Wellnessurlaub!

Schicke uns ein Foto deines Müllsammel-Spaziergangs oder vom gesammelten Müll und gewinne!

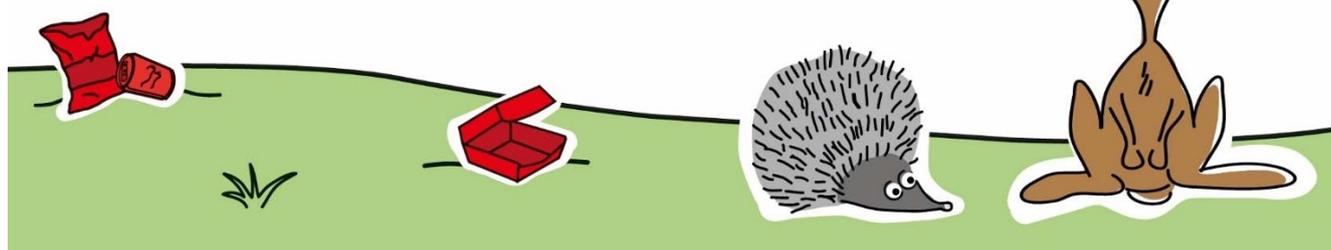
Entweder Email an [gewinnspiel@umweltprofis.at](mailto:gewinnspiel@umweltprofis.at) oder Foto hochladen auf [www.meinbezirk.at/huistattpfui](http://www.meinbezirk.at/huistattpfui)

Teilnahmebedingungen auf [www.huistattpfui.at/teilnahmebedingungen](http://www.huistattpfui.at/teilnahmebedingungen)



Eine Aktion der Umwelt Profis  
der kommunalen Abfallwirtschaft  
Oberösterreich

Unterstützt von:



## ZIVILSCHUTZ-SMS

In Not- und Katastrophensituationen informieren wir Sie über das Zivilschutz-SMS.

Die Nachrichten kommen ausschließlich von der Marktgemeinde Schardenberg.

Es gibt keine Werbung und keine Kosten für die Nutzung! Kostenlose Anmeldung unter

[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at).

Bürgermeister Stefan Krennbauer

Wie hilfreich und auch lebensrettend das Zivilschutz-SMS sein kann, zeigte sich bei einer Suchaktion in Vorderweißenbach. Mitten in der Nacht verschwand eine demente Frau, nach mehrstündiger, erfolgloser Suche wur-

den die Bürger von der Gemeinde mit dem Zivilschutz-SMS um Hinweise gebeten. Kurz danach meldete sich ein Mann, der die Frau gesehen hatte und lieferte somit den entscheidenden Hinweis. Die Frau konnte bald darauf nach Hause gebracht werden. (Quelle: Zivilschutz-Insider 70).



## Veranstaltungskalender

Aufgrund der aktuellen Situation bzw. der Ungewissheit von Veranstaltungsterminen werden diese derzeit nur online auf [www.schardenberg.at](http://www.schardenberg.at) bekannt gegeben. Nur so ist es möglich, Termine kurzfristig einzutragen bzw. gegebenenfalls zu ändern.

### Information Ordination Drs. Grünberger

Onlinemedikamentenbestellung unter [medikamente.dr.gruenberger@aon.at](mailto:medikamente.dr.gruenberger@aon.at) bei mehr als 3 Packungen erwünscht, um den Ordinationsablauf zu erleichtern.

Die Medikamente sind am nächsten Tag in der Anmeldung abzuholen.

Terminvereinbarungen sind weiterhin für alle Leistungen inklusive Blutabnahmen, Physiotherapie, Infusionen, Akupunktur, Verbandswechsel,... erforderlich.

Danke für Ihre Mithilfe!

Ordinationsteam Drs. Grünberger

**Urlaub Drs. Grünberger Schardenberg: 3. - 23. August 2020**

**Urlaub Zahnarztordination Dr. Gotthard Schardenberg: 17. - 28. August 2020**

**Informationen über ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste erfahren Sie unter der Telefonnummer 141.**

### Öffnungszeiten

#### Marktgemeindeamt:

Montag 7.00 – 12.00 Uhr  
 Dienstag 7.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr  
 Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr  
 Donnerstag 7.00 – 12.00 Uhr  
 Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

#### Pfarrbücherei (im Pfarrheim):

Jeden Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr  
 Jeden Sonntag von 10.00 - 11.30 Uhr

#### Troadkasten (Heimathaus):

Nach Anmeldung bei Frau C. Doppermann (Tel.: 07713/6518)